



ANTRAG AUF EINRICHTUNG EINES INKLUSIVEN BILDUNGSANGEBOTS (IBA)

WICHTIG

Anträge, die bis zum Stichtag (30. April) eingereicht werden, werden mit Sicherheit im laufenden Schuljahr bearbeitet. Später eingehende Anträge werden bearbeitet, sofern dies noch möglich ist.

I. Personenbezogene Daten des Kindes/des Jugendlichen:

Name:	Vorname:	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers
Adresse:		Geburtsdatum/-ort:
Staatsangehörigkeit:	Muttersprache:	Asylbewerber: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Sorgeberechtigte/Vormund:		
Name, Vorname	Telefon, E-Mail	Sorgerecht: <input type="checkbox"/> gemeinsames <input type="checkbox"/> alleiniges:
		Sachbearbeiter/-in beim Jugend- /Sozialamt; Telefon; E-Mail:
Falls abweichende Adresse eines Sorgeberechtigten:		
Eine Eingliederungshilfe nach SGB XII bzw. SGB VIII wird bereits in Anspruch genommen seit:		

II. Angaben zum Bildungsort gemäß Elternwunsch

Gewünschter Bildungsort**	Beginn IBA zum Schuljahr
Ggf. Stellungnahme der allgemeinen Schule	
Schulstempel	Ort, Datum
	Unterschrift Schulleitung

**festzulegender Bildungsort kann abweichen



III. Festgestellter Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot nach SBA-VO § 7 (1)

- Ein sonderpädagogischer Förderbedarf wurde bereits festgestellt (*Feststellungsbescheid ist beigelegt*)
- Festgestellter Förderschwerpunkt:
 - Feststellung erfolgte durch das Staatliche Schulamt:
 - Datum des Feststellungsbescheids:
- Ein Antrag auf Überprüfung wurde gestellt (*Antrag auf Überprüfung ist beigelegt*)

IV. Einrichtung, die unser Kind derzeit besucht (Kindergarten/Schule)

Name der Einrichtung:

Derzeitige Gruppe/Klasse/
Jahrgangsstufe:

V. Dem Antrag sind weitere Unterlagen beigelegt

- nein ja, folgende Unterlagen:

- Hiermit wählen wir/wähle ich, dass der Anspruch des o.g. Kindes auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot in einem inklusiven Bildungsangebot an einer allgemeinen Schule erfüllt werden soll.
- Uns/mir ist bekannt, dass nicht garantiert werden kann, dass das inklusive Bildungsangebot an der gewünschten Schule umgesetzt werden kann.
- Uns/mir ist bekannt, dass das Kind im Rahmen eines inklusiven Bildungsangebots an einer allgemeinen Schule nach dem Bildungsplan des Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums mit dem jeweiligen Förderschwerpunkt unterrichtet wird.
- Uns/mir ist bekannt, dass wenn mit der Erfüllung des Anspruchs ein zieldifferenter Unterricht nach § 15 (4) Schulgesetz verbunden ist, das inklusive Bildungsangebot durch das Staatliche Schulamt grundsätzlich gruppenbezogen anzulegen ist.
- Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass das Staatliche Schulamt Pforzheim Informationen, Befunde und Gutachten über mein/unser Kind zum Zweck der Feststellung des geeigneten Lernorts bei den beteiligten Stellen anfordern, besprechen und austauschen und in der zentralen Datenbank speichern darf. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind verpflichtet, die Informationen vertraulich zu behandeln.

Ort, Datum

Unterschrift **aller** Sorgeberechtigten*

* *Unterschreibt ein Sorgeberechtigter allein, erklärt er mit seiner Unterschrift zugleich, dass ihm das Sorgerecht allein zusteht oder dass er im Einverständnis mit den anderen Sorgeberechtigten handelt.*